

Advanced Medien AG München

ISIN DE0001262186
WKN 126218

Bezugsangebot

Der Vorstand der Advanced Medien AG hat von der Ermächtigung in § 5 der Satzung (genehmigtes Kapital) Gebrauch gemacht und am 29. März 2004 mit Zustimmung des Aufsichtsrats vom gleichen Tag beschlossen, das Grundkapital von Euro 1.795.500,00 gegen Bareinlage aus genehmigtem Kapital um bis zu Euro 897.750,00 durch Ausgabe von bis zu 897.750 neuen, auf den Inhaber lautenden Stückaktien mit einem anteiligen Betrag des Grundkapitals von Euro 1,- je Stückaktie mit Gewinnanteilsberechtigung ab 01. Januar 2004 (junge Aktien) zu erhöhen. Die Kapitalerhöhung dient dem teilweisen Ausgleich des Verlustes von mehr als der Hälfte des Grundkapitals. Die neuen Aktien werden den Aktionären im Wege des mittelbaren Bezugsrechts angeboten. Zur Zeichnung der neuen Aktien ist die Consors Capital Bank AG, Berlin, zugelassen, die sich verpflichtet hat, sie den Aktionären für die Dauer von zwei Wochen im Verhältnis von 2 alten zu 1 neuen Aktie zum Preis von EUR 1,00 je Aktie zum Bezug anzubieten (mittelbares Bezugsrecht).

Die Consors Capital Bank AG, Berlin wird die neuen Aktien in dem Umfang, in dem die neuen Aktien von Aktionären gezeichnet und der volle Bezugspreis an die Consors Capital Bank AG, Berlin, geleistet wurde, zeichnen und übernehmen. Das Bezugsrecht der Aktionäre für Spitzenbeträge ist ausgeschlossen. Ein Bezugsrechtshandel ist nicht vorgesehen. Der Vorstand ist ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrates weitere Einzelheiten der Kapitalerhöhung und ihrer Durchführung festzulegen. Dazu gehört auch die Festlegung der Bedingungen, zu denen nach Ablauf der für alle Aktionäre geltenden Bezugsfrist, Aktionäre zumindest teilweise über ihr Bezugsrecht hinaus die nicht gezeichneten Aktien zeichnen und beziehen können. Hiermit machen wir den Aktionären unserer Gesellschaft das Bezugsangebot der Consors Capital Bank AG, Berlin, bekannt.

Wir fordern unsere Aktionäre auf, ihr Bezugsrecht auf die neuen Aktien zur Vermeidung des Ausschlusses in der Zeit vom

5. April bis 20. April 2004 einschließlich

auszuüben. Nicht fristgerecht ausgeübte Bezugsrechte verfallen. Die Aktionäre unserer Gesellschaft, die ihr Bezugsrecht ausüben möchten, haben hierzu bis zum 20. April 2004 unter Einreichung einer ausgefüllten und unterschriebenen Bezugsanmeldung bei der Consors Capital Bank AG, Kurfürstendamm 119, 10711 Berlin, Ihren Bezug anzumelden und den Bezugspreis bis spätestens 20. April 2004 auf folgendes Konto zu überweisen:

Consors Capital Bank AG (Bezugsstelle)
Sonderkonto Kapitalerhöhung Advanced Medien AG
Konto Nr.: 99216004
BLZ: 101 106 00 (Consors Capital Bank AG).

Zusätzlich wird die übliche Provision berechnet. Entscheidend für die Einhaltung der Frist sind der Eingang der Bezugsanmeldung bei der Bezugsstelle und die Gutschrift des Bezugspreises auf dem vorab genannten Konto. Bezugsberechtigt sind alle Aktionäre, die durch Depotbescheinigung nachweisen, dass sie am 2. April 2004 abends Aktionäre der Advanced Medien AG waren. Ein Bezugsrechtshandel findet nicht statt. Ein Kauf oder Verkauf dieser Rechte über die Börse ist deshalb nicht möglich. Nicht ausgeübte Bezugsrechte verfallen. Der Vorstand geht davon aus, dass die von den bezugsberechtigten Aktionären während der Bezugsfrist nicht gezeichneten Aktien nach Ablauf der Bezugsfrist von Aktionären zumindest teilweise über ihr Bezugsrecht hinaus gezeichnet und bezogen werden.

Sofern die Durchführung der Kapitalerhöhung nicht bis zum 30. September 2004 in das Handelsregister eingetragen wurde, werden die Bezugserklärungen der Aktionäre unverbindlich. In diesem Fall erhalten die Aktionäre dann den Bezugspreis zurück übertragen. Die neuen Aktien werden nach Eintragung der Durchführung der Kapitalerhöhung in einer Globalurkunde verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt, hinterlegt wird. Die Bezieher erhalten der Gutschrift auf ihr in der Bezugsanmeldung zu benennendes Depot.

Die Börsenzulassung der neuen Aktien im geregelten Markt an der Frankfurter Wertpapierbörse ist nicht vorgesehen. Vielmehr soll die Einbeziehung der bis zu 897.750 neuen, auf den Inhaber lautenden Stückaktien in den Börsenhandel im Freiverkehr an der Wertpapierbörse Berlin-Bremen beantragt werden.

München im März 2004
Der Vorstand